Technisches Merkblatt

MAUER- UND PUTZMÖRTEL

Produktbeschreibung:

SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel ist ein werkmäßig hergestellter, Normalmauermörtel nach DIN EN 998-2 der Festigkeitsklasse M5 und Normalputz der Festigkeitsklasse CS III nach DIN EN 998-1 bzw. P II nach DIN V 18550.

Zusammensetzung:

SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel besteht aus klassierten und getrockneten karbonatischen oder silikatischen Natursanden, hydraulischen Bindemitteln und Additiven zur besseren Verarbeitung.

Anwendungsgebiet:

SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel kann als Normalmauermörtel der Festigkeitsklasse M 5 für schwach saugende Mauersteine entsprechend der Vorgaben der Steinhersteller eingesetzt werden. Als Putzmörtel in Handverarbeitung für kleinere Beiputzarbeiten im Innen- und Außenbereich geeignet. Nicht bei hochwärmedämmenden Mauersteinen einsetzen.

Materialverbrauch:

Korngröße: ca. 2,0 mm	ca. 25,0 kg/m²*	ca. 1,0 m²/Sack*	25 kg/Sack
		ca. 1,6 m²/Sack*	40 kg/Sack

* Als Putzmörtel bei einer Auftragsstärke von 15 mm.

Verarbeitung:

Mauermörtel: Einen Sack SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel mit der entsprechenden Menge sauberem Wasser (bei 25 kg Sack ca. 3,5 Liter, bei 40 kg Sack ca. 5,6 Liter) in einem sauberen Kübel mittels Zwangsmischer ca. 2 Minuten mischen. Das Mauerwerk ist vollflächig zu mauern, nach dem Anziehen ist der Fugenglattstrich mit einem geeigneten Werkzeug durchzuführen. Das frisch errichtete Mauerwerk ist vor Regeneinwirkung zu schützen.

Putzmörtel: Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig sowie frei von Ausblühungen und filmbildenden Trennmitteln sein. Auf Beton und anderen glatten/nicht saugenden Untergründen ist eine Haftbrücke mit SCHWEPA Klebe- und Armierungsmörtel aufzubringen. Labile Untergründe, Materialwechsel und Flächeneinschnitte sind zu bewehren. SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel kann nur von Hand verarbeitet werden. Sackinhalt mit der oben angegebenen Menge sauberem Wasser mischen, mit dem Quirl knollenfrei anrühren. Den Putz mit geeigneten Werkzeugen antragen, ausrichten und fertigstellen.

Technische Daten:

Wasserbedarf:	ca.3,5 l/ 25 kg Sack ca.5,6 l/ 40 kg Sack	Druckfestigkeit:	≥ 5,0 N/mm²
Ergiebigkeit:	ca. 600 l/t	Wärmeleitfähigkeit:	ca. 0,87 W/mK
Wasseraufnahmekoeffizient:	W0	Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	≤ 25

Lagerung:

Trocken, gegen Feuchtigkeit geschützt, 9 Monate lagerfähig.

SCHWEPA

SCHWARZWÄLDER EDELPUTZWERK GmbH
Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel. 07223/9836-0 • Fax 07223/9836-90
info@schwepa.com • www.schwepa.com

RETHMISCH GmbH
Industriegelände 1 • D-17219 Möllenhagen
Tel. 039928/8781-0 • Fax 039928/8781-18
info@rethmisch.com • www.rethmisch.com

Technisches Merkblatt

Lieferform:

In Papiersäcken à 25 kg	Artikel-Nr. 00104921	48 Sack/Palette
In Papiersäcken à 40 kg	Artikel-Nr. 00104974	30 Sack/Palette

Besonders zu beachten:

Der frisch aufgebrachte SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel ist vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind, hohen Temperaturen sowie vor Schlagregen und vor Frosteinwirkung durch geeignete Maßnahmen zu schützen. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C sowie zu erwartenden Nachtfrösten. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Die Angaben der Steinhersteller sind beim Mauern unbedingt zu beachten. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen sind die Mauerwerkskronen durch geeignete Maßnahmen gegen Feuchtigkeit und Regen sowie anderen Witterungseinflüssen zu schützen. SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel als Putzmörtel nicht auf leichtem, hoch dämmendem Mauerwerk verarbeiten. Für die Putzausführung gelten DIN EN 13914, DIN V 18550 und DIN 18350, VOB Teil C.

Sicherheitsratschläge:

SCHWEPA Mauer- und Putzmörtel enthält Kalk und Zement und reagiert deshalb mit Feuchtigkeit alkalisch. Gefahrenkennzeichnung: Xi reizend. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührungen mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. EG-Sicherheitsdatenblatt unbedingt beachten.

Entsorgung:

Nur restentleerte Säcke (rieselfrei) zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste als Bauschutt oder Baustellenabfälle entsorgen.

Qualitätskontrolle:

Alle unsere Produkte werden im eigenen Labor ständig eigen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen dienen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richtlinien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.

Technische Information: Stand 01.02.2010

SCHWEPA

SCHWARZWÄLDER EDELPUTZWERK GmbH
Industriestraße 10 • D-77833 Ottersweier
Tel. 07223/9836-0 • Fax 07223/9836-90
info@schwepa.com • www.schwepa.com

RETHMISCH GmbH
Industriegelände 1 • D-17219 Möllenhagen
Tel. 039928/8781-0 • Fax 039928/8781-18
info@rethmisch.com • www.rethmisch.com

ST-05/2010-1000